

Protokoll



Jahreshauptversammlung vom 01.02.2025 der Freiwilligen Feuerwehr Lasfelde

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Gedenken der verstorbenen Mitglieder
2. Genehmigung der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung vom 03.02.2024
3. Grußworte der Gäste
4. Jahresberichte
 - a) Ortsbrandmeister
 - b) Jugendfeuerwehrwartin
 - c) Musikzugführer
 - d) Stadtbrandmeister
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes sowie des gesamten Kommandos
7. Wahlen
 - a) Schriftwart
 - b) Kassenwart
 - c) Kassenprüfer (aktive Abteilung)
8. Verleihung von Dienstgraden (Beförderungen) und Ehrungen
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

Musikstück

Beginn: 19:10 Uhr

TOP1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Kameradinnen und Kameraden der Aktiven und der Altersabteilung

sowie die anwesenden fördernden Mitglieder und Gäste

Musikzug (Musikalische Umrahmung)

Ortsbürgermeister Hans-Jürgen Kohlstedt

Bürgermeister Stadt Osterode Jens Augat

Anwesende Mitglieder Ortsrat, Stadtrat,

Stadtbrandmeister Lars Kreiter

Ehrenortsbrandmeister Ulrich Fedder

Kameraden unserer Partnerwehr aus dem Saarland

Ortsfeuerwehr Freiheit David Czaja

Ortsfeuerwehr Osterode Thomas Riedel

Ortsfeuerwehr Badenhäuser Peter Beulshausen

Ortsfeuerwehr Bad Grund (Dirk Blanke/Klingebiel)

THW OV Osterode Marius Metje

DRK Kreisverband Osterode/Goslar Präsident Dr. Tobias Wittig
Pastor Horst Reinecke Sprengelbeauftragter Notfallseelsorge
Petra Bordfeld Presse

Entschuldigt ist die FW Bad Grund - noch im Einsatz / Abschnittsleiter Christian Wille / Markus Herzberg
Kreisfeuerwehrverband

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da von den 71 wahlberechtigten aktiven Mitgliedern 56 anwesend sind, wird die Beschlussfähigkeit festgestellt

Gedenken der Verstorbenen

Seit der letzten JHV verstarben aus den Reihen der fördernden Mitglieder:

Reinhard Arend
Gerhard Dörge
Klaus Schäfer
Dieter Essig
Horst Fedder
Herbert Preuß
Walter Lorengel
Willi Wittenberg
Günter Herdam
Siegfried Kaminski
Hans-Joachim Hartmann

Aus den Reihen unserer Altersabteilung verstarb der Kamerad:

Brandmeister Eberhard Schmidt

Eberhard trat 1956 in die Feuerwehr Petershütte ein. Er nahm von 1984 bis 1992 die Funktion des Ortsbrandmeisters in Petershütte wahr. In seiner Amtszeit viel die Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr, der Bau des Feuerwehrhauses in Lasfelde, sowie der Zusammenschluss der Ortsfeuerwehren im Jahr 1992.

Der Musik musste den langjährigen Kameraden Helmut Müller (Bosse) verabschieden.

Verabschiedet wurde auch Freund und Kameraden

Andi Klein, aus der saarländischen Partnerwehr

Für Andi war die FW-Partnerschaft eine echte Herzensangelegenheit.
Viel zu früh und für alle unfassbar verstarb Andi im Dezember des letzten Jahres im Alter von nur 51 Jahren.

Choral Musikzug

TOP2: Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 03.02.2024

Die Niederschrift wurde, wie auf der Einladung zur Versammlung bekanntgegeben, auf der Homepage der Ortsfeuerwehr zur Einsicht veröffentlicht. Ein gedrucktes Exemplar lag aus.

Genehmigt ohne Gegenstimme oder Enthaltung.

TOP4: Grußworte der Gäste

Hans Jürgen Kohlstedt

Grüße und Dank für die Einladung, besonderer Gruß an die Freunde aus dem Saarland.
Die Kameraden riskieren das eigene Leben und die Gesundheit ohne Gier nach Ruhm und Anerkennung.
Doch genau dieser gilt allen denen! Großer Dank des Ortsbürgermeisters für die stete Bereitschaft und Hilfsbereitschaft,
Besondere Grüße vom Ortsrat, dank für die Unterstützung beim Umwelttag und Baumpflanzaktion,
Ausrichtung des Osterfeuers in Lasfelde, Volkstrauertag, Seniorenweihnachtsfeier, aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes auf dem Anger.
Die Jugendarbeit ist wichtig und er konnte sich auf der JHV der JF wieder ein Bild der hervorragenden Arbeit machen, Dank an Miri und Dennis für die tolle Leistung.
Musikzug, stolz dass hier wieder aktiv musiziert wird und Werbung für neue Musiker.
Container auf dem Anger wurde weiter gefüllt, Geschirr, Stehtische, Bierzeltgarnituren, Abspermaterial, Stühle, Mülleimer uvm. Dieses Material steht allen örtlichen Vereinen zur Nutzung zur Verfügung.
19.04. Osterfeuer
26.04. Umwelttag
01.05 Maibaumaufstellung
29.05. Himmelfahrtstreffen mit Bürgerehrung – Vorschläge bis 04.03.
10.05. Blaulichtmeile
20.09. Kinderfest auf dem Anger
Spiel ohne Grenzen
21.08.-23.08.2026 Schützenfest in La/pe/ka
Der Versammlung einen Guten Verlauf

Jens Augat

Dank für die Einladung, auch in Namen des Rates der Stadt Osterode Dank und tiefe Ehrachtung für die Bereitschaft und Arbeit. Die Feuerwehr steht für uneigennützigem Dienst am nächsten, das ist ein Zeichen von Verantwortung Mut und Solidarität. Zahlreiche Einsätze wurden gemeistert, Jugendarbeit, Ausbildung, Feuerwehr ist unverzichtbar für die Ortschaften und das alles neben dem Beruf und der Familie. Gerade der Einsatz auf Düna hat wieder gezeigt wie gut die Zusammenarbeit gelingt. Er bestätigt das die Verwaltung den Wunsch nach Ausstattung, neuer Dienstkleidung, Verlagerung der Ausbildungen auf Kreis und Stadtebene vernommen hat und versichert, die Feuerwehren haben im Rathaus oberste Priorität, es wird in die Feuerwehren investiert werden.
Kritik kann nur helfen wenn sie produktiv und lösungsorientiert ist, Diskussionen auf SocialMedia, mit Kritik an Einsatzkräften oder Stadt und Verwaltung sind dies meist nicht.
Arbeitsgruppe Attraktivitätssteigerung, Gutscheine für ALOHA oder ähnliches.
Veränderungen zum Hochwasserschutz sind abgeschlossen.
Dank für Einsatz, Mut und Zeit, als Stütze der Stadt. Dank auch an die Familien die diese Arbeit unterstützen für 2025 alles Gute und möglichst wenig Einsätze. Der Versammlung einen Guten Verlauf.

Alexander FW Wallerfangen West

Dank für die Einladung. Übergabe Frostschutzmittel, Stehtisch Feuerwehrfreundschaft/Bild.

Horst Reinecke – Notfallseelsorge

Dank und herzliche Grüße aus dem Kirchenkreis und dem Team der Notfallseelsorge.
2024 86 Einsätze in dem ganzen Kirchenkreis. Team 16 aktive Seelsorge davon 9 hauptamtliche.
Unterstützung bei Dienstabenden, Mitarbeit TEL, Katastrophenschutz. Übung – Hotelbrand- wie kann die Seelsorge dort helfen. Schulungen für die Feuerwehr – einige Kameradinnen in der Notfallseelsorge geschult um die Zeit bis der Seelsorger eintrifft zu überbrücken.
LaPeKa kein Pastor vor Ort, aber der Beistand ist da wird durch die anderen Pastoren abgedeckt.
Gottes Segen und ein gutes Nachhausekommen.

Viele Grüße vom Präsidium und der GF Osterode/Goslar und der Bereitschaft.
Er versichert wir bleiben Nachbarn, auch wenn ein Teil des DRK umzieht.
Ein Blaulicht kommt selten allein, alle Organisationen arbeiten eng zusammen, es ist ein Nehmen und Geben. Dankt für die Unterstützung bei Patiententransporten oder ähnlichem, und versichert auch umgekehrt ist das DRK immer für die Feuerwehr da, wenn sie benötigt werden. Er bittet darum keine Hemmungen zu haben auch Bereitschaften des DRK anzufordern. Freude auf weiterhin so gute Zusammenarbeit.

TOP4: Jahresberichte

a) Ortsbrandmeister

Jörg Fedder verliest seinen Jahresbericht 2024

Mitgliederbestand zum 31.12.24

71 Aktive (weiblich 11)
31 Jugendfeuerwehr (15 Mädchen)
20 Musikzug
24 Altersabteilung (1 weiblich)
442 fördernde Mitglieder

„Das vergangene Jahr sollte in vielfacher Hinsicht ein besonderes werden, so konnten wir im vergangenen Jahr auf das 90-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr in La-Pe-Ka zurückblicken und haben diesen Geburtstag auch würdig mit allen Mitgliedern und Gästen gefeiert.

Ganz besonders erfreulich war, dass uns der Musikzug nach einjähriger Pause wieder musikalisch unterstützen konnte und bei unserer Geburtstagsfeier zur Kaffeetafel aufspielte. Bei bestem Wetter feierten wir am 25. und 26.05.25 unser Familienfest in der Mehrzweckhalle an der Grundschule in Lasfelde.

(Besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Theken-Team der Schützengesellschaft, die für uns die Bewirtung übernommen hatten).

Beim Katerfrühstück war die Halle bis zum letzten Platz gefüllt und der Musikzug-Taubenborn sorgte für die richtige Stimmung. Selbstverständlich waren auch Gäste unserer Partnerwehr aus dem Saarland angereist, um mit uns diesen runden Geburtstag zu feiern.

Seit mehr als 50 Jahren besteht nun diese Partnerschaft, die ihren Ursprung in der Freundschaft zwischen Musikern des Ihner Musikvereins und des Musikzuges LAPEKA hatte.

Über die letzten Jahrzehnte gab es einen regen Austausch mit vielen gegenseitigen Besuchen, gemeinsamen Veranstaltungen und vielen geschlossenen Freundschaften.

Das 50. Jubiläum dieser FW-Partnerschaft feierten wir vom 27.- 29.09.25 im

Dorfgemeinschaftshaus in Ihn, - dass wir wegen des Großbrandes auf Düna erst mit einigen Stunden Verspätung anreisen konnten, tat aber der Feierlaune keinen Abbruch, gemeinsam haben wir ein großartiges Wochenende im Saarland verbracht, das Fest war wieder einmal ein Highlight in unserer Partnerschaft und wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Einsätze der Ortsfeuerwehr im Berichtsjahr (Gesamt 33)

| | |
|----|---|
| 7 | Brandeinsätze (davon 2 Großbrände) |
| 6 | Hilfeleistungen (davon 4 Verkehrsunfälle) |
| 4 | Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen |
| 15 | Fehlalarme (davon 14 durch Brandmeldeanlagen) |
| 1 | Alarmübung |

Einige Beispiele aus dem Einsatzgeschehen der Ortsfeuerwehr:

12.07.24 Maschinenbrand Fa. Kamax

- 17.09.24 Wegen starker Rauchentwicklung war ein umfangreicher Atemschutzeinsatz erforderlich die Ortsfeuerwehr unterstützte mit 10 Atemschutzgeräteträgern und weiterem Personal
Explosionsunglück Bergstraße
Der langwierige Einsatz nach einer Explosion bei der 3 schwer Verletzte zu beklagen waren (einer später Verstorben) erforderte umfangreiche Maßnahmen zur Bergung und Sicherung der havarierten Batteriespeicher. (35 FMSB / 15 AGT 14:30-22:30)
- 27.09.24 Großbrand auf Düna
Bei diesem Einsatz wurden wir vom 27.09 - 29.09.24 mit Unterbrechungen insgesamt dreimal alarmiert.
Mit einer Gesamteinsatzzeit von über 700 Stunden kamen bei diesem Einsatz insgesamt 54 Kameradinnen und Kameraden zum Einsatz.
- 18.03.24 Verkehrsunfall B243
Verkehrsunfälle mit Todesfolge stellen für die eingesetzten Einsatzkräfte oft eine erhebliche Belastung dar. (Für mich immer noch völlig unverständlich war das Verhalten einiger Verkehrsteilnehmer, die teilweise mehrfach in langsamer Fahrt die Unfallstelle passierten um zu Gaffen. (Es wurde erforderlich die Unfallstelle mit einem Sichtschutz abzuschirmen.) Im Nachgang zu diesem Einsatz wurde mit den beteiligten Einsatzkräften eine Nachbesprechung mit dem PSNV-Team der FW Göttingen durchgeführt, um das Geschehen zu verarbeiten.
- 10.09.24 Verkehrsunfall K421/Landwehr
Die Kreuzung An der Bahn/Landwehr entwickelt sich scheinbar zu einem weiteren Unfallschwerpunkt in unserem Ausrückbereich. Nach zwei Motoradunfällen im Jahr 2023, kam es im letzten Jahr an dieser Stelle zu einem tödlichen Unfall mit einem Fußgänger. Die Unfallaufnahme durch einen Sachverständigen und der Polizei dauerte bis in die Nachtstunden. Die Feuerwehr wurde in Amtshilfe für die Polizei tätig, um die Unfallstelle großflächig auszuleuchten.

Übungsdienste (Gesamt 45 zuzüglich Sonderdienste)

An 27 Dienstabenden wurde praktischer Übungsdienst angeboten, bei 8 Zusammenkünften wurden theoretische Ausbildungsinhalte vermittelt.
10 sonstige Treffen wie Dienstversammlungen und Treffen zur Kameradschaftspflege und zur Vorbereitung von Veranstaltungen wurden abgehalten.

Besonderer Besuch von vierbeinigen Einsatzkräften im Feuerwehrhaus
BRH Rettungshundestaffel Osterode/Goslar Harz ev.
Wir konnten einiges über die Taktik bei einer Personensuche erfahren.

Ausbildungsschwerpunkte:

Einsatztaktik bei Einsätzen mit Gefährlichen Stoffen sowie korrekte ablegen der Schutzkleidung um eine Kontaminationsverschleppung zu vermeiden.

Techniken zur Vegetationsbrandbekämpfung auch in Zusammenarbeit mit den Ortsfeuerwehren Badenhausen und Bad Grund wurden trainiert.

Bei den Übungsdiensten zur Technische Hilfeleistung wurde das maschinelle Trennen, das Heben von Lasten, der Umgang mit Brechwerkzeugen sowie die Absicherung und das Ausleuchten von Einsatzstellen beübt.

Im Rahmen der Orts- und Objektkunde

fand Einsatzübung mit der Ortsfeuerwehr Osterode bei der Fa. Sun Chemical statt.

Atemschutzausbildung

Sonderdienste unter dem Motto „Fit for Fire“, für eine Heißausbildung wurde die Brandübungsanlage der Fa. Feurex in Helmstedt besucht.

„Aus- und Weiterbildung“

Lehrgangsbesuch auf Kreis und Landesebene

Lehrgänge FTZ Katzenstein / Potzwenden

- 2 x Absturzsicherung
- 1 x Atemschutzgeräteträger
- 2 x TM1/QS 1 Einsatzfähigkeit
- 6 x Heißausbildung Feurex
- 5 x Unterweisung Chemieschutz
- 4 x Feldkochlehrgänge (Fachzug Logistik)

Lehrgänge NLBK Standorte Celle und Scheuen

- 1 x ABC-Einsatz I+II
- 3 x Technische Hilfeleistung
- 1 x Führen ABC-Einsatz I+II
- 1 x Zugführer Teil 1
- 1 x Führer von Verbänden
- 1 x Führungskräfte Kinderfeuerwehr

4 Kameraden besuchten ein Seminar unter der Leitung von Horst Reinecke zum Thema „Erkennen von belastenden Situationen und unterstützende Maßnahmen bis zum Eintreffen der Notfallseelsorge an der Einsatzstelle.

Einsatz in Überörtlichen Einheiten und in der Stadt/Kreisausbildung

3 Kameraden haben sich zur Mitarbeit in der GFFF- V Einheit des Landes Nds. verpflichtet.

GFFF-V steht für „Ground Forest Fire-Fighting using Vehicles“

Bodengebundenen Einheit zur Vegetationsbrandbekämpfung mit Fahrzeugen

(Unter Verschiedenes Vorstellung durch ZF Sebastian Limburg)

4 Kameraden engagieren sich in der im letzten Jahr neu konstituierten Technischen Einsatzleitung des LK Göttingen.

Seit nunmehr 40 Jahren sorgen Kameraden der Ortsfeuerwehr (zunächst aus Katzenstein dann Lasfelde) im sogenannten Küchenzug/Versorgungszug der Kreisfeuerwehrbereitschaft dafür das alle Kameraden im Einsatz mit den notwendigen Nährstoffen versorgt werden. Im FZ- Logistik engagieren sich zurzeit 26 Kameradinnen und Kameraden unserer Ortsfeuerwehr (16 wurden im letzten Jahr für ihren Einsatz bei der Flutkatastrophe im Ahrtal mit der Einsatzmedaille Fluthilfe der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet) und sorgen auch heute wieder für unser leibliches wohl.

In der Feuerwehrausbildung in Stadt / Landkreis engagieren sich 7 Kameraden.

Durch die Einführung der Modularen Grundlagenausbildung ist hier sehr viel Arbeit auf die Feuerwehren und Gemeinden zukommen, großer Dank gilt allen die sich bei der Neuorganisation und der Ausbildung auf Stadt und Kreisebene einbringen.

Modulare Grundlagenausbildung (Marius, Hille)

AG Atemschutz (M.D.P., Alex, Sako, Lecke, Marius, Hille)

Kreisausbilder (Hille, Marius, Jan)

Soziale Medien

Mit dem Ziel über unser ehrenamtliches Engagement zu informieren sind wir seit 24 auch in den Sozialen Netzwerken vertreten. Zugeben reicht es noch nicht für eine Karriere als Youtuber, aber einige Beiträge erreichen mittlerweile mehrere Tausend Follower. Danke an Sako, M.D. und Gian, die sich hier als Admins engagieren.

Sonstige Veranstaltungen zur Kameradschaftspflege:

Familienstag 90 Jahre Feuerwehr 25.05.- 26.05.24

Hexentrail – Team 31.08.2024

35 Km Strecke Platz 20. 1000 € für die Jugendfeuerwehr

Vereine Olympiade Sportwoche Tuspo 27.07.24

Partner der Feuerwehr Fa.Seyer

Wie ich Eingangs meines Berichtes schon sagte, war 2024 war ein besonderes Jahr mit vielen herausfordernden Einsätzen, einem strammen Ausbildungsprogramm aber auch ein Jahr mit toller Kameradschaft, vielen gemeinsam gelösten Aufgaben und auch Zeit für gemeinsamen Veranstaltungen und ausgelassenen Festen.

Auch das Jahr 2025 wird wieder so manche Höhen und Tiefen einige Überraschungen und vermeintliche Probleme für uns bereithalten, doch ich bin mir sicher mit einer so gut ausgebildeten und motivierten Mannschaft im Rücken werden wir immer Antworten und Lösungen finden!

Wir arbeiten gemeinsam mit der Stadt Osterode an Verbesserungen, um die zukünftigen Herausforderungen besser bewältigen zu können. So arbeitet mein Stellvertreter Christian zusammen mit einigen Kameraden aus anderen Ortsfeuerwehren in mehreren Arbeitsgruppen, gemeinsam mit der Verwaltung an den Themen wie „Attraktivitätssteigerung für das Ehrenamt“, „Verbesserung der Dienst- und Schutzkleidung oder in der Organisation des Arbeitsschutzes“. Hier konnten bereits einige Ergebnisse erarbeitet und umgesetzt werden.

Damit sich die Feuerwehren auf künftige Anforderungen, einstellen können, wird aber ehrenamtliches Engagement allein nicht ausreichen.

Auch die Rahmenbedingungen für die Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr müssen stimmen.

„Last uns gemeinsam weiter daran arbeiten“!

„Wichtiger denn Je – Deine Feuerwehr!“

(Jahresmotto 2025 des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen)“

b) Jugendfeuerwehrwartin

Miriam Glatzer hält ihren Jahresbericht gestützt mit Bildern der Dienste und Aktivitäten.

Die Jugendfeuerwehr hat im Jahr 2024

30 Mitglieder, diese sind genau zur Hälfte Jungen sowie Mädchen

Es gab 9 Neuzugänge

5 Austritte

2 Übernahmen

34 Dienste der Feuerwehr Technik Ausbildung

19 allgemeine Dienste

Weitere Highlights im Jahr 2024 waren:

Schlittschuhlaufen, Osterfeuer, Umwelttag in LaPeKa, der gemeinsame Dienst mit der JF Badenhausen, die Ferienpassaktionen der Feuerwehr Erlebnistag und Fackelnachtwanderung, das Zeltlager, Teilnahme an Stadtwettbewerb, Leistungsspange und Jugendflamme Teil1, die Aktion Schlag den Ortsbrandmeister und natürlich die Weihnachtsfeier.

Miriam bedankt sich bei den Betreuern und den Helfern der Jugendfeuerwehr.

c) Musikzugführer

Nico Hausmann berichtet, dass der Musikzug nach dem erneuten Start im Herbst 2023 bereits wieder 36 Übungsabende durchgeführt hat.

Im Jahr 2024 konnten bereits wieder erste Auftritte gemeistert werden:

3 Ständchen

Maibaumaufstellen

Königsschießen in Petershütte

Laternenumzug

Konzert zum Jubiläum der Feuerwehr

Oktoberfest in der Bahnhofsgaststätte

Volkstrauertag in Freiheit und Lasfelde
Weihnachtsfeier Feuerwehr

Der Musikzug wird weiterhin von Musikern aus Taubenborn unterstützt. 2 Jugendliche befinden sich zurzeit in Ausbildung, es werden aber weiterhin noch Musiker gesucht.

Natürlich gab es auch hier gesellige Stunden, so wurde ein Wandertag organisiert,

Abschließend weist Nico Hausmann auf das Wohltätigkeitskonzert in der Stadthalle hin, Karten dafür gibt es an der Stadthalle oder auch bei ihm.

Bevor er seinen Bericht schließt, lädt er alle dazu ein am 28.06.2025 das 60.-jährige Bestehen des Musikzuges gemeinsam zu feiern.

d) Stadtbrandmeister

Lars Kreiter berichtet von einem weiteren interessantem Feuerwehrjahr.

Das Land Niedersachsen hat die Modulare Truppmanausbildung gestartet, im LK Gö hat man sich auf einen Start zum 1.6.24 geeinigt. Da die Ausbildung nun auf Stadtebene stattfinden wird musste erst Ausbildungspersonal gefunden werden, Ausbildungsleiter wurde Lukas Boschen und Marius Hartmann sein Stellvertreter. Lars Kreiter dankt dem kompletten Ausbildungsteam für Ihre Arbeit.

Auch zahlreiche Gesetzesänderungen beschäftigten die Feuerwehr in 2024 – Änderung Brandschutzgesetz und der Erlass für die Kreisfeuerwehrbereitschaften wurden eingeführt. Es fehlt aber noch die Feuerwehrverordnung – Neue Uniformen und Dienstgrade. Ebenfalls fehlt noch die FwDV2 zur Ausbildung der Feuerwehrkräfte.

Die Alarmstichworte der Leitstelle wurden erneut geändert.

Ausbildung auf Stadtebene – Besonders war der Lehrgang Realbranderfahrung bei der Firma Feurex in Helmstedt.

Die Hennecke Pokalwettbewerbe auf Stadtebene fanden in Dorste statt. Hierfür ein besonderer Dank für die Ausrichtung an die FW Dorste.

Eckdaten zu den Feuerwehren der Stadt Osterode

Mitglieder

11 Ortswehren 450 (441) davon aktiv (371 m / 79 w)

1 Kinderfeuerwehr 17(21) Mitglieder (14 m, 3 w)

7 Jugendfeuerwehren 125 (122) Mitglieder (85m, 40 W)

In den Altersabteilung 194 (195) Mitglieder (177m, 17w)

In den 3 Musikzügen 90 Mitglieder (87) 66 m ,24 W

85 Mitglieder in Kreiseinheiten (KFB, Umweltfeuerwehr, FMIUK, TEL)

Erfreut ist Lars Kreiter weiterhin über die wieder gestiegenen Mitgliederzahlen in der Jugend und Kinderfeuerwehren. Ebenfalls erfreulich sind die Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr und den gewinn einiger Quereinsteiger für die Feuerwehr.

Persönlich erfreut ist er, dass der Musikzug in Lasfelde seine Dienste wieder aufgenommen hat.

Einsätze

Gesamt 210 Th/ Brand/Fehl

Davon 36 Brandeinsätze, 113 Hilfeleistungen, 61 Fehlalarme

40 Sonstige Einsätze BraSiWa etc

5 Brandschutzerziehungen

Insgesamt 255

Somit sind die Einsatzzahlen auf einem recht normalen Niveau. Einsätze zu Unwetterlagen sind glücklicherweise sehr zurück gegangen. Dafür die Einsätze zu Türöffnungen und Unterstützung des Rettungsdienstes recht hoch. Hier sollte bedacht werden das unsere freiwilligen Kräfte den Arbeitsplatz verlassen um Hauptamtliche Rettungsdiensten zu ersetzen!

Es gab 3 größere Schadensereignisse im Stadtgebiet

12.07. Vollbrand einer Großmaschine in einem Osteroder Unternehmen

17.09. Verpuffung in einem Batterieraum auf dem ehem. Kasernengelände

27.09. Großbrand auf einem Biobauernhof auf Düna

Personalangelegenheiten

Marcel Moreira OrtsBM Nienstedt, Marian Nutsch sein Stellvertreter

Abschließend Dankt Lars Kreiter allen für Ihren unermüdlichen Dienst an der Allgemeinheit, bei dem Stadtkommando, den Arbeitsgruppen und seinem Stellvertreter Michael Peinemann, der Stadtverwaltung und dem Bürgermeister Jens Augat.

TOP5: Kassenbericht – Christian Gerlich verliest den Kassenbericht und erläutert einige Buchungen und größere Ein- und Ausnahmen den Anwesenden.

TOP6: Bericht der Kassenprüfer

Marvin Probst und Uwe Kohlstruck haben am 06.01.25 die Kasse geprüft und eine tadellose Kassenführung bestätigt. Sie bitte um Entlastung des Kassenführers und des Kommandos. Diesem Antrag wurde einstimmig ohne Gegenstimme mit 1 Enthaltung zugestimmt.

TOP7: Wahlen

- a) Schriftwart/in
Sabrina Leditschke
Einstimmig ohne Enthaltung und Gegenstimme gewählt.
Wahl angenommen
- b) Kassenwart
Christian Gerlich
Einstimmig ohne Enthaltung und Gegenstimme gewählt.
Wahl angenommen
- c) Kassenprüfer/in
Wahlen Kassenprüfer: Sebastian Limburg vorgeschlagen – Einstimmig ohne Enthaltung oder Gegenstimme.
Wahl angenommen.

TOP8: Verleihung von Dienstgraden (Beförderungen) und Ehrungen

Beförderungen

| | |
|-----------------------|-----------------------------|
| Feuerwehrmannanwärter | David Röder Sahid Hariri |
| Oberfeuerwehrmann | Dominic Tetzlaff |
| 1.Hauptfeuerwehrmann | Nico Hausmann |
| Brandmeister | Bastian Sakolowski |

Ehrungen

Nds. Ehrenzeichen 25- Jährige Dienste im Feuerlöschwesen

1. Hauptfeuerwehrmann Danny Weiner - nicht anwesend verschoben

Nds. Ehrenzeichen 40- jährige Dienste im Feuerlöschwesen

OLM Jens Berneburg

1.HFM Holger Riehn

1.HFM Martin Riehn

Nds. Ehrenzeichen 50- jährige Dienste im Feuerlöschwesen

1.HFM Gerhard Müller

Abzeichen Landesfeuerwehverbandes Nds. für langjährige Mitgliedschaft:

40 Jahre 1. Hauptfeuerwehrmann Holger Sydekum

Verabschiedungen Altersabteilung nach Erreichen der Altersgrenze:

BM Friedrich Metje

1.HFM Günter Fedder

Verabschiedung mit Übergabe eines kleinen Geschenkkorbes

TOP9: Verschiedenes

a) Termine 2025

Dienstversammlung Aktiven 22.03.2024 im Feuerwehrhaus

Wohltätigkeitskonzert Musikzüge Stadthalle Osterode 06.04.2025

Blaulichtmeile Kornmarkt in Osterode 10.05. 2025

75. Kreisfeuerwehrverbandstag 21.06.25 in Pöhlde

Familientag am Feuerwehrhaus 60 Jahre Musikzug 28.06.2025

b) Vorstellung GFFF-V Einheit durch Zugführer Sebastian Limburg

-Überblick über Organisation, Aufbau und die Konzeption der Landeseinheit-

Nachfrage aus der Versammlung: Hochwassereinsatz 2023 – Ehrung für die Helfer in Niedersachsen zieht sich in die Länge, weil sie europaweit ausgeschrieben werden müssen (Anzahl der Einsatzkräfte wahr so hoch), ist das tatsächlich so?

Allein in Osterode waren über 300 Kräfte im Einsatz, Lars Kreiter bestätigt die Frage, kann aber sagen dass die Urkunden bereits im Druck und die Orden gestanzt werden und sobald sie komplett sind verteilt werden.

Jörg Fedder – Das Lob und die Anerkennungen während des Einsatzes (Kaffee und Kuchenspenden) sind den meisten Kollegen wichtiger als eine Plakette. Eine Dankeschön Veranstaltung der Stadt hat im letzten Jahr bereits stattgefunden und das ist nicht selbstverständlich.

TOP10: Schlusswort

Video Clip „Jahresrückblick 2024“

Christian Hillebrecht

Jörg Fedder schließt die Versammlung um 21:20 Uhr und lädt alle zu einer warmen Mahlzeit ein.

Ortsbrandmeister

Protokollführerin

Jörg Fedder

Sabrina Leditschke